

***Shusaku Endo, Skandal. Roman. Neuerscheinung Septime Verlag.***

Er hatte drei Jahre an diesem Buch gearbeitet und jetzt soll er dafür ausgezeichnet werden. Er ist fünfundsechzig und es ist nicht sein erster Preis aber dieser Roman schließt die vielen Lebenskreise, in denen er sich immer wieder verfangen und verirrt hat. Jetzt, an diesem Abend wird der Vorhang über dem bisherigen Leben fallen. Wie der Regen, der jetzt an die Scheiben des Taxis prasselt, wäscht das Wort seine Seele vor einem neuen Morgen. Als sein Schriftstellerkollege Kano die Rede zur Preisverleihung beginnt, wirkt Suguro aufmerksam wie unruhig. Als Kano auf das Thema der Sünde kommt, welches immer wieder in die Mitte der Romane Suguros rückt, wird der Saal ganz still. Die Sünde sei in den Werken Suguros ein starkes Verlangen nach der Wiedergeburt, nach einem neuen anderen Leben. Ein neuer Tag, ein neues Leben, eine neue Liebe...Als Kano endet, blickt Suguro nachdenklich, doch schon wird er vom Applaus und den fröhlichen Stimmen wieder fortgerissen. Doch in all diesen Stimmen wird eine zur verwirrenden wie erstarrenden für Suguro und Verlangen wie Sünde füllen plötzlich ganz unmittelbar den Raum. Der Roman Suguros ist noch nicht zu Ende, vielmehr beginnt er erst...

Der japanische Schriftsteller Endo Shusaku (1923-1996) wuchs im Spannungsbogen christlich-katholischen Elternhauses und shintoistischer Volkstraditionen wie ethischer Normen auf, die in jedem Fall eine Menge Stoff zum Schreiben bieten. Und dieser Stoff ist schwer von Verbot und Sünde, Gesellschaft und Ambivalenz, Tag- und Nachtleben geprägt. Shusaku gelingt es diese komplexen Themen in eine lebensnahe wie abgründige Geschichte zu bringen, die fesselnd wie erschüttert ist. Menschen, die vor allem verstrickt in sich selbst sind - und dabei Menschen in dunklen Geflechten von Gebot und Verbot mitreißen...

Ein Buch, das überrascht und an die große japanische Erzähltradition des 20. Jahrhunderts wie der Gegenwart erinnert. Hervorzuheben ist auch das Umschlagdesign von Jürgen Schütz, das die Romanmitte beeindruckend ästhetisch spiegelt.

***Shusaku Endo, Skandal. Roman. Septime Verlag***

Walter Pobaschnig, Wien 6\_2017

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

